

## **Pressemitteilung**

### **Internationale E-Mobilität am “Spanischen Pavillon” auf der eCarTec 2011 in München**

**München, 05. Oktober 2011. Auf der eCarTec vom 18.-20. Oktober 2011 in München präsentieren sich am “Spanischen Pavillon” ausgewählte spanische Unternehmen mit hohem Know-how im Bereich Elektromobilität. Neben Vertretern der einzelnen Unternehmen wird Martin Pohl von carparts design, der deutschen Industrievertretung der Spanier, täglich vor Ort sein. Vorgestellt werden unter anderem eine neu entwickelte Steuerungssoftware und die internationale Ladesäule der valencianischen Firma e.lloc.**

Mit einem eigenen Stand, dem „Spanischen Pavillon“, bringt die Spanische Außenhandelskammer ICEX (Instituto Español de comercio exterior), unterstützt von der Valencianischen Außenhandelskammer IVEX (Instituto Valenciana de la Exportación), auf der diesjährigen eCarTec verstärkt auch Firmen aus der Elektromobilitätsregion Valencia auf die Messe. Neben dem ITE, dem Valencianischen Energieinstitut, stellt sich ebenso die Firma e.lloc vor. Außerdem wird das valencianische Automobilcluster AVIA am Pavillon durch die Anwesenheit von Martin Pohl repräsentiert.

Martin Pohl: „Valencia ist die herausragende Elektromobilitätsregion Spaniens. Auf der eCarTec zeigen die ausstellenden spanischen Firmen und Institutionen ihre hohe Kompetenz in der Forschung und Entwicklung rund um die Elektromobilität. Die Messe soll unter anderem auch dazu dienen, bereits bestehende Kollaborationen mit deutschen Unternehmen und Instituten zu festigen und neue Geschäftskontakte anzubahnen.“

### **Internationale Ladesäule von e.lloc**

Gleich zwei Neuigkeiten im Bereich Ladeinfrastruktur zeigt das Unternehmen e.lloc. Der Anbieter von Ladeinfrastrukturkonzepten nebst Entwicklung, Produktion und Vertrieb, zeigt auf

der eCarTec zum ersten Mal in Deutschland seine **internationale Ladesäule** mit drei verschiedenen Norm-Steckern. Die Ladesäule hat außer einer normalen Haushalts-Schuko-Steckdose, den nach dem Deutschen Normenentwurf Mode 3, Typ 2 Stecker. Als Besonderheit ist der Italienische Normenentwurf Mode 3, Typ 3 Stecker, den auch die Franzosen nutzen, integriert. Die Ladesäule deckt damit ein breites internationales Ladespektrum ab.

Ein weiteres Highlight von e.lloc ist die Steuerungssoftware e.view&control. Die Software erlaubt dem Betreiber gleichzeitig und unabhängig das Steuern und Überwachen von öffentlichem Laden und geschütztem Laden, wie Carsharing und FleetManagement. Die Datenkommunikation zwischen der Ladestation und dem Betreiber basiert auf dem 3G-Standard.

Sämtliche Produkte von e.lloc sind Mode 3-fähig und erlauben bidirektionales Laden. Ein DC Fast Charging Schnellladesystem ist bereits in Spanien im Alltagsbetrieb eingesetzt.

### **ITE Forschung und AVIA Automobilcluster**

Mit dem ITE (Energieinstitut von Valencia) präsentiert sich ein weiterer Experte für Elektromobilität auf dem Stand. Das ITE ist ausgerichtet auf „erneuerbare“ Energieerzeugung, Energietransfer und Speicherung sowie Elektrik, Elektronik und chemische Elektrotechnik. Fachliche Unterstützung zur valencianischen Automobilindustrie bietet dem Energieinstitut der valencianische Automobilcluster AVIA, der hier die Schnittstelle darstellt.

**Der „Spanische Pavillon“, Halle 5/Stand 603 auf der eCarTec vom 18.-20. Oktober 2011 in München.**

### **Über Martin Pohl – carparts design:**

*Martin Pohl ist ein auf Marktentwicklung spezialisierter Elektromobilitäts- bzw. Automobilexperte in München. Der Schwerpunkt seiner Arbeit liegt er auf der Vernetzung spanischer und deutscher Industriepartner in sämtlichen Bereichen des Technologie- und Produktlebenszyklus. Als Marktentwickler des Valencianischen Automobilclusters (AVIA) begleitet er die Internationalisierungsaktivitäten der dort ansässigen Automobillieferanten. Das Energieinstitut von Valencia (ITE) vertritt er multisektoral als Berater und Technologyscout. Zudem ist er als Business Development Verantwortlicher erster Ansprechpartner für Electric Lloc auf dem deutschen Elektromobilitätsmarkt.*

### **Über Electric Lloc – e.lloc:**

*Das Unternehmen aus Valencia ist Spezialist für Konzeptentwicklung, Engineering und Development rund um Infrastruktur. Dabei bündelt sich das hohe Know-how in den Bereichen Automotive, (Erneuerbare) Energie, IKT ebenso wie bei der maßgeschneiderten Produkt-,*

*Hardware-, und Softwareentwicklung. Das Unternehmen bietet hoch automatisierte Spezialprodukte, die individuell auch für spezielle Bedürfnisse entwickelt werden. [www.elloc.eu](http://www.elloc.eu).*

**Pressekontakt und Interview-Anfragen:** AktivText Marita Wittner, Waldspielplatz 9, 82319 Starnberg, Tel: +49 (0)8151 368 984, Handy: +49 (0)174 3470536, Fax: +49 (0)8151 368 985  
Mail: [presse@maritawittner.de](mailto:presse@maritawittner.de). Web: [www.aktivtext.de](http://www.aktivtext.de).